Unserem

Inventur-Ausverkauf

fügten wir bei

einen Posten **Morgenröcke u. Matinées,**

einen Posten **Blousen u. Blousenhemden.**

Preise aussergewöhnlich billig.

Brummer & Benjamin, Gr. Ulrichstr. 23.

Kleine Chronik.

* **Mainz,** 12. Januar. (Das unterbrochene Concert.) Das gestern Abend in der Stadthalle abgehaltene Concert des Kaim-Orchesters nahm ein vorzeitiges Ende. Herr Kapellmeister Weingartner war anscheinend durch die karnevalistischen Decorationen und das Geknatter des Selbstanzünders der Gasslüster und der über seinem Haupte aufgehängten närrischen elektrischen Sonne nervös geworden; er legte mitten im Concert den Taktstock nieder und verließ den Saal. Es wurde sodann verkündet, Weingartner sei unwohl geworden. Viele Concertbesucher ließen sich an der Kasse ihr Eintrittsgeld herausbezahlen. Im März soll die Fortsetzung des Concerts stattfinden.

* **Königsberg,** 12. Januar. (Eine furchtbare Fahrt) haben Insassen des zwischen den Ortschaften Schmatzort und Nidden verkehrenden Postfuhrwerks gemacht. Der Postfuhrhalter benutzte zur Ueberführung der Postsachen einen mit einem Pferde bespannten Schlitten, auf dem er über das Haffeis seinem Bestimmungsorte zufuhr. Unweit der Ortschaft Fermell gerieth der Schlitten, auf dem außer dem Postbegleiter eine Frau Platz genommen hatte, in eine offene Stelle und versank in den Fluthen. Nur dem schnellen Eingreifen zweier in der Nähe der Unfallstelle beschäftigten Fischer verdanken die Insassen des Fahrzeugs ihre Rettung. Während es gelang, die Menschen und den Schlitten mit seiner Ladung wieder auf das Eis zu bringen, konnte das Pferd nicht gerettet werden. Es hatte sich bei seinen Anstrengungen, sich über Wasser zu halten, den Sielen entwunden und verschwand sofort unter dem Eise.

* **Wien,** 12. Februar. (Zur Affaire Schenk.) Nach dem „W. N. T." ist die Angelegenheit des Universitätsprofessors Dr. Schenk noch nicht als beendet anzusehen. Professor Schenk habe noch nicht ein Gesuch um Versetzung in den Ruhestand eingereicht, sondern wolle gegen den Standpunkt des medizinischen Professorenkollegiums, das eine Entfernung vom Lehramte beantragt hat, Stellung nehmen, die gegen ihn erhobenen Anwürfe in einer Eingabe an den Unterrichtsminister entkräften und bei diesem Audienz nehmen. Gleichzeitig wird mitgetheilt, daß Schenk aus Amerika Anträge erhalten habe, dort Vorlesungen über sein Buch „Ueber den Einfluß der Ernährung auf das Geschlechtsverhältniß" zu halten, wofür er angeblich 40 000 Gulden erhalten solle.

* **Lyon,** 12. Januar. (Die Leichen im Zeitungspapier.) Vor einigen Tagen wurden in einem Tümpel, der im Garten des Doktors Noack, Chemin de Francheville hier, gelegen ist, die zerstückelten Theile von zwei Frauenleichen in Zeitungspapier eingewickelt gefunden. Der Kopf fand sich nur für ein Opfer, und dieser Kopf wurde bald als der von Frau Falinot erkannt, einer Mädchenfrau, welche seit einem Jahre spurlos verschwunden war. Die polizeiliche Untersuchung wurde mit großer Vorsicht geführt, und man conservirte sorgfältig das Zeitungspapier, Nummern der in Paris erscheinenden Autorité als mögliches Beweismaterial. Der Verdacht lenkte sich auf einen gewissen Richetto, Hauswart in einem dem Garten des Doktors Noack benachbarten Hause. Es wurde festgestellt, daß die Ermordete in intimen Beziehungen zu Richetto stand und ihn häufig besucht hatte. Eine Hausuntersuchung, welche man vornahm, während Richetto sich im Gasthause vergnügte, ergab nun, daß er unter anderem einen ganzen, wohlgeordneten Stoß von Nummern der Autorité besaß und daß in dieser Reihe gerade jene Nummern fehlten, in welche die aufgefundenen Leichentheile eingewickelt gewesen waren. Richetto erblaßte bei seiner Verhaftung und versuchte zu leugnen. Die eigenartige Beweisaufnahme erscheint aber überzeugend.

* **Rostow** am Don, 12. Januar. (Zugentgleisung.) Unweit der Station Baladschara ist ein Personenzug der Wladikawkas-Bahn entgleist. Die Lokomotive und vier Wagen sind zertrümmert. Fünf Passagiere blieben auf der Stelle todt, neun schwer verwundete wurden nach dem Krankenhause in Baladschara gebracht. Als Ursache der Katastrophe wird Unterspülung des Oberbaues durch Schmelzen des Schnees angegeben.

Aus der Umgebung.

* **Burgliebenau,** 12. Januar. (Treibjagd.) Bei der heute von Herrn Rittergutsbesitzer Schwarzburger abgehaltenen großen Treibjagd auf dem circa 1200 Morgen großen Auengelände wurden von 17 Herren im ersten Treiben 49 Hasen und 1 Kaninchen, im zweiten Treiben 60 Hasen zur Strecke gebracht. Interessant gestaltete sich der Abtrieb des Waldes; hier wurden im ersten Treiben 3 Fasanhähne, im zweiten 3 Fasanenhähne und 1 Hase, im 3. ebenfalls 3 Fasanenhähne und 1 Hase erlegt; also insgesammt 114 Hasen, 7 Fasanenhähne und 1 Kaninchen. Es war dies die letzte große Treibjagd in hiesiger Umgebung.

* **Döllnitz,** 12. Januar. (Straßenausbau.) Die hiesige Gemeinde beschloß, nachdem schon im Vorjahre die Hauptstraßen, vom Rittergute und den Mühlenwerken ausgehend, gepflastert worden sind, heuer die übrigen Dorfstraßen mit Pflaster zu befestigen. Im benachbarten Radewell wird ebenfalls heuer im Orte eine Pflasterung von 310 m Länge vorgenommen werden, und sind bereits diesbezügliche Vergebungen angekündigt worden.

* **Niemberg,** 12. Januar. (Unfall.) Heute Morgen gerieth die beim Gutsbesitzer Herold hier in Dienst stehende Anna Walter mit dem rechten Mittelfinger in eine Rübenmahlmaschine, welche im Gange war. Dabei wurde der Genannten das Glied erheblich gequetscht, sodaß sie sich nach Halle in die Klinik begeben mußte.

* **Etgersleben,** 12. Januar. (Selbstmord.) Hier erhängte sich im Armenhause der Armenhäusler Ebenau. Die Mitbewohner des Armenhauses wurden durch einen aus der Ebenau'schen Wohnung dringenden Brandgeruch aufmerksam. Nach gewaltsamer Oeffnung der Wohnung fand man Ebenau erhängt unds sein Bett in Flammen stehend vor; das Feuer wurde bald gelöscht. Wie verlautet, schwebte gegen E. ein Strafverfahren wegen Nothzucht. Er war ca. 70 Jahre alt und sollte seine gerichtliche Vernehmung demnächst erfolgen.

* **Weißenfels,** 12. Januar. (Vermißt. — Unfall.) Mittwoch Abend hat sich die zwölfjährige Martha Anna Meyer genannt Förster aus der elterlichen Wohnung entfernt und ist bis jetzt nicht zurückgekehrt. Das Mädchen war bei seinem Weggange bekleidet mit grauem Rock, rothgrünen und blaugestreiften Nachtjacke, schwarzem Schulterkragen, blauer Schürze, hohen Schnürschuhen und blauer Mütze. — Im Lager der Nolle'schen Eisenhandlung hatte gestern ein Handlungsgehilfe das Unglück, sich derart in die Spitzen einer dreizinkigen Heugabel zu setzen, daß ihm alle drei Spitzen durch den Oberschenkel drangen.

* **Liebenwerda,** 12. Januar. (Todesfall.) Heute verstarb hier der Landrath des hiesigen Kreises, Kammerherr von Bredow, ganz plötzlich am Herzschlag. Der Kreis verliert in ihm einen tüchtigen, jederzeit hülfsbereiten Mann, dessen Ableben überall bedauert wird.

* **Aschersleben,** 12. Januar. (Selbstmord.) Im Nachbarorte Nachterstedt hat sich in vergangener Nacht die Ehefrau des Invaliden Karl Hinze im sogenannten Grenzgraben ertränkt. Motive zur That sind nicht bekannt.

* **Halberstadt,** 12. Januar. (Beim Turnen verunglückt) ist vorgestern Abend ein Buchhalter eines hiesigen Geschäfts. Er kam bei einer Uebung so schwer zu Fall, daß er ein Bein zweimal brach.

* **Dessau,** 12. Januar. (Halb erfroren) wurden dieser Tage zwei 10 bis 12jährige Knaben von hier in dem Garten ihres Großvaters in einem Nachbarorte angetroffen. Die Knaben hatten sich heimlich aus dem elterlichen Hause entfernt und mehrere Nächte im Freien zugebracht.

Lokales.

(Fortsetzung aus dem Hauptblatt.)

* **Ernennung.** Der Gerichtsassessor v. Klocke in Halle a. S. ist zum Amtsrichter in Mühlhausen i. Th. ernannt worden.

* **Städtisches Museum für Kunst und Kunstgewerbe.** Vom Sonntag an ist auf einige Zeit eine Sammlung von 70 orientalischen Handstickereien aus dem Besitz des Herrn Architekten Rudolf Heyne hierselbst ausgestellt, welche derselbe in der Türkei, Kleinasien und den griechischen Inseln gesammelt hat. Herr Heyne begleitete den durch die Erwerbung der Alterthümer von Pergamon für den preußischen Staat genugsam bekannten Karl Hamann zu den Ausgrabungen von Magnesia in Kleinasien und hat auf diesen Reisen sich angelegen sein lassen, jene interessanten Stickereien zu erwerben.

* **Stadttheater.** Als Fremdenvorstellung bei kleinen Preisen geht am Sonntag Nachmittag 3½ Uhr die Oper „Der Trompeter von Säkkingen" in Scene. Abends 7¼ Uhr gastirt der Charakterkomiker Herr C. W. Büller als Isaac Stern in der Posse „Einer von unsere Leut'". Da infolge der Büller'schen Gastspiele die Zeit für Neueinstudirungen sehr beschränkt war, ist für Montag nochmals „Im weißen Rößl" und „Als ich wiederkam" angesetzt, und zwar außer Fardenabonnement, doch haben Beamtenbillets Giltigkeit. Den Inhabern des 1. Viertels vom Passepartout-Abonnement steht es frei, sich für diese Vorstellung eine andere Wochentagsvorstellung (mit Ausnahme von Mittwoch) auszuwählen, falls sie dies bis Montag Vormittag 11 Uhr an der Theaterkasse melden. Am Dienstag wird die komische Oper „Der Wildschütz" in Verbindung mit dem Ballet „Meißner Porzellan" wiederholt. Für Mittwoch ist ein nochmaliges Gastspiel des Herrn Büller angesetzt und gelangt der Schwank „Der Raub der Sabinerinnen" zur Wiederholung. Am Donnerstag geht „Der Pfarrer von Kirchfeld", am Freitag „Die Meistersinger von Nürnberg" und am Sonnabend das Schauspiel „Wilhelm Tell" in Scene. — Die Vorstellungen am Sonntag, Montag und Mittwoch sind außer Farben-Abonnement.

* **Thalia-Theater.** Heute Sonnabend werden Ferd. Bonn und Clara Rabitow das letzte Doppelgastspiel in Sudermanns „Das Glück im Winkel" abhalten. Sonntag findet die Première des 4 aktigen Lustspiels „Kiwitto" statt. In der Aufführung werden neben Ferd. Bonn in der Titelrolle die Herren Dr. Heinz Senger, May Biro, Carl Sick und die Damen Meta Harden, Gertrud Eisland und Tilly Porenz in den Hauptpartien thätig sein. — Am Montag wird „Kiwitto" mit Herrn Bonn als Gast wiederholt.

* **Das Walhallatheater** beschließt übermorgen (Montag), worauf nochmals hingewiesen sein mag, seinen jetzigen glänzenden Spielplan.

* **Philharmonische Concerte.** Das vierte philharmonische Concert des Winderstein-Orchesters findet unter Mitwirkung von David Popper, eines der berühmtesten Cellisten, am Dienstag, den 23. Januar statt.

* **Sarasate-Concert.** Bei dem übermorgen (Montag) stattfindenden Concert von Pablo de Sarasate und Berthe Marx-Goldschmidt wird der Geigerkönig eine Stradivarius-Geige spielen, die (ein Geschenk des spanischen Königshauses an Sarasate) als die beste noch vorhandene gilt und im Werthe auf über 100 000 Mk. geschätzt wird.

* **Die Jahrhundert-Feier der Universität** fand gestern Mittag unter dem bei den Festakten der Hochschule üblichen Gepränge in der Aula statt, die sich zum ersten Male bei einer öffentlichen Feier im Schmuck der neuen Glasmalereien ihrer Fenster präsentirte. Die Festrede hielt Prof. D. Beyschlag, welcher in formvollendeten, inhaltreichen Darlegungen eine Rückschau auf die Bedeutung des 19. Jahrhunderts für unser Vaterland bot und dieselbe zusammenfassend dahin kennzeichnete, daß das abgelaufene Jahrhundert nach der anfänglich tiefen Erniedrigung unseres Volkes diesem die große Zeit der Einigung und eine gewaltige Machtfülle gebracht habe, dagegen ihm nicht, wie man es nach den verheißungsvollen Anfängen habe erwarten dürfen, den Einklang des deutschen Geistes gewährt habe. — Auch der Dekanatswechsel der Fakultäten vollzog sich am gestrigen Tage. Auf die Zeit bis zum Rektorwechsel am 12. Juli trat als Dekan der theologischen Fakultät Herr Konsistorialrath Prof. D. Haupt an Stelle des Herrn Prof. D. Beyschlag; in der juristischen Fakultät ging das Dekanat von Herrn Prof. Dr. Stein auf Herrn Geh. Rath Prof. Dr. Fitting, in der medizinischen von Herrn Geh. Rath Professor Dr. Bernstein auf Herrn Geh. Rath Prof. Dr. v. Hippel und in der philosophischen von Herrn Geh. Rath Prof. Dr. v. Fritsch auf Herrn Geh. Rath Prof. Dr. Lindner über.

* **Stenotachygraphen-Cirkel Halle a. S.** Am 10. Januar wurde von hiesigen Stenotachygraphen ein neuer Verein für Stenotachygraphie mit dem Namen „Stenotachygraphen-Cirkel Halle a. S." ins Leben gerufen. Der Verein tagt jeden Mittwoch Abends 8 Uhr im Restaurant „Drei Kaiser" und stellt sich vorzugsweise die Aufgabe, unentgeltliche Lehrkurse zu veranstalten. Der erste dieser Kurse beginnt demnächst und wird rechtzeitig noch bekannt gegeben. Anmeldungen zum Kursus sowie zum Beitritt werden schon jetzt im Vereinslokal und vom Vorsitzenden entgegengenommen. Der Vorstand besteht aus den Herren: E. Hoffmann, Mansfeldestraße 49, Vorsitzender, P. Krause, Schriftführer, F. Haebicke, Kassirer.

* **Städt. Schlacht- und Viehhof.** Von den im Monat December auf dem städtischen Schlachthofe geschlachteten 6518 Thieren wurden 525 Thiere bezw. Organe oder Theile von Thieren beanstandet, d. s. 8,5 Procent. Auf polizeiliche Anordnung wurden von den beanstandeten Thieren 2 ganz vernichtet, und zwar 2 Kühe, — Kalb, — Schweine. Auf die Freibank verwiesen und unter Angabe des Grundes der Beanstandung wurden verkauft: a) im rohen Zustande: — Ochse, 1 Bulle, 7 Kühe und 1 Schwein; b) im gekochten Zustande: 11 Kühe, 1 Färse, — Kalb, 13 Schweine. Eine große Anzahl einzelner Organe oder Fleischtheile wurden wegen Krankheit beanstandet und vernichtet. Beider Untersuchung der lebenden Schlachthiere wurden der Sanitätsanstalt überwiesen: 8 Kühe, 6 Färsen. Von auswärts wurden an frischem Fleische eingeführt: 90 Rinderviertel, 47 halbe Kälber, 20 halbe Schafe, 49 halbe Schweine, 68 Lebern; davon wurden beanstandet und vernichtet: 3 Rindzungen, 1 Rindsleber, 12 Rinderviertel wurden wegen Krankheitsverdachts, ebenso 4 Pferdeviertel und 4 Rinderviertel wegen Minderwerthigkeit zurückgewiesen und unter Polizeiaufsicht aus dem Stadtbezirke entfernt.

* **Körperverletzung.** In vergangener Nacht gerieth in einem Restaurant in der Hackebornstraße der Wirth Arthur W. mit einem Gaste in Streit. Der Gast leistete der Aufforderung, das Lokal zu verlassen, keine Folge, weshalb er vom Wirthe hinausgeworfen wurde. Der hierüber Erboste versetzte bei der Prozedur dem Wirthe mit einem Schlüssel einen Schlag in die rechte Schläfengegend. W. erlitt eine stark blutende Verletzung und mußte sich deshalb in die Klinik begeben, wo er mit seinem Widersacher, Schmied Adolf H., zusammentraf, der sich eingefunden hatte, um sich die beim Hinauswerfen zugezogenen Hautabschürfungen verbinden zu lassen.

Standesamtliche Nachrichten.

Standesamt Halle:

Aufgeboten.

12. Januar. Der Fleischermeister Julius Hiller und Martha Heber, Connern und Riemenstraße 11. — Der Cigarrenhändler Hermann Kämper und Elisabeth Winter, Mühlheim. — Der Maschinenmeister Alb. Wenig und Marie Wähner, Coburg und Gisleben. — Der Kutscher Franz Leuchte und Anna Zillmer, Halle und Delitzsch. — Der Bergmann Ludwig Nawrocki und Agnes Jab. Grube „Wilhelm".

Eheschließung.

12. Januar. Der Bahnarbeiter Otto Sonneberg und Pauline Gerloff, Dessauerstraße 49 und Wurp.

Geboren.

12. Januar. Dem Metalldreher Hermann May ein S. Kurt, Brunoswarte 15. — Dem Restaurateur Emil Amelang ein S. Werner, Gr. Steinstraße 13. — Dem Barbier Gustav Hellwoigt eine T. Martha, Lucengasse 1. — Dem Tischler Max Letrich eine T. Elsbeth, Gesellstraße 2. — Dem Kutscher Wilhelm Mürker eine T. Elsa, Delitzscherstraße 14. — Dem Fabrikarbeiter Friedrich Großmann eine T. Emma, Albrechtstraße 24. — Dem Reisenden Eugen Friedemann eine T., Gr. Wallstraße 8. — Dem Schmied Franz Vogel eine T. Gertrud, Lindenstraße 62. — Dem Brauer Friedrich Hobusch ein S. Fritz, Ludwigstraße 8.

Gestorben.

12. Januar. Der Schlosser Paul Hörold 50 J., Taubenstraße 10. — Des Tischler Gustav Dörr Ehefrau Luise geb. Hahn 29 J., Krausenstraße 21. — Wittwe Karoline Scholz geb. Gerbich 73 J., Siechenanstalt. — Der Oberpostassistent Alfred Feuerstein 60 J., Ludwig Wachtlerstraße 40.

(Zur Anmeldung im Standesamte ist Legitimation erforderlich.)

Marktbericht.

Sonnabend, den 13. Januar.

Eier pro Mandel	1,20—1,40 Mk.	Aepfel pro Mandel	0,40—1,00 Mk.
Butter pro Pfund	1,10—1,40 „	Pflaumenmus p. Pfd.	0,28—0,30 „
Zwiebeln pro Liter	0,10—0,15 „	Eng. Preißelbeeren Pfd.	0,30 „
Kartoffeln 5 Liter	0,25—0,30 „	Gekr. Pflaumen p. Pfd.	0,25—0,30 „
Blumenkohl pro Stück	0,30—0,50 „	„ Kirschen p. Pfd.	0,20—0,25 „
Wirsingkohl pro Stück	0,07—0,10 „	„ Apfelschnitte Pfd.	0,50—0,60 „
Weißkohl pro Stück	0,10—0,25 „	Hähne pro Stück	2,00—2,25 „
Rothkohl pro Stück	0,20—0,25 „	Hühner pro Stück	1,75—2,25 „
Braunkohl pro Stück	0,05—0,06 „	Junge Gänse p. Stück	3,50—6,00 „
Sellerie pro Stück	0,05—0,10 „	Enten pro Stück	2,50—3,00 „
Kohlrabi pro Stück	0,05—0,10 „	Hasen pro Stück	3,00—3,50 „
Kohlrüben pro Stück	0,05—0,08 „	Kaninchen pro Stück	0,80—1,00 „
Mohrrüben pr. Mandel	0,10—0,15 „	Tauben pro Paar	0,90—1,00 „
Birnen pro Mandel	0,50—0,90 „		

Der Markt war außerdem noch mit Fischen besetzt.

Paul Schauseil & Co.,
commanditirt von der Anhalt-Dessauischen Landesbank.
Halle a. S., Leipzigerstrasse 10 und Bitterfeld.

An- und Verkauf von Werthpapieren, ausländischen Noten und Geldsorten, Einlösung von Coupons etc.

Discontirung von Wechseln
Conto-Corrent- und Check-Verkehr
Annahme von Spareinlagen
Privattresore (einzeln vermiethbar

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-847518-19000114022/fragment/page=0001

Zu vermiethen.

Goethestraße 4
Wohnung, 380 Mk., per 1. April zu vermiethen. Näheres daselbst parterre.

Landwehrstraße 9
Wohnung für ruhige Leute für 360 M sofort oder Ostern zu vermiethen.

Wuchererstrasse 73a
ist eine herrschaftl. Wohnung, 4 heizb. Zimmer mit Zubeh. sofort od. spät. zu verm.

Händelstraße 31
Wohn. an einzelne Dame od. ruhiges Ehepaar für 400 M sof. od. 1/4. zu verm.

Lindenstraße 4
herrschaftliche halbe Parterre-Etage 1. April zu vermiethen. Näheres Taubenstraße 14, Contor.

Reidenburgerstr. 3, Nähe der Bahn, 2 St., K. u. Küche u. Stube u. Küche zum 1/4. zu vermiethen.

Delitzscherstraße 74,
Ecke Freiimfelderstr., sind einige schöne Wohnungen, 324—400 M, parterre u. III. Etage, sofort u. 1. April zu vermiethen. Näheres daselbst beim Polier od. **Frische**, Wuchererstraße 75.

Wohn. f. 56—107 Thlr. Anhalterstr. 8.
Große Stube zu verm. Spitze 18.

Hausmanns-Wohnung,
passend f. ältere Leute, welche die Hausarbeit mit zu übernehmen haben, per 1/4. cr. zu beziehen **Gr. Klausstraße 40.**

Forsterstraße 47
sind **Wohnungen** von 500—700 M sofort oder später zu vermiethen. Näheres **Magdeburgerstr. 49, II.**

Wohnungen
in **Loest's Hof**, an der Merseburgerstr., bestehend aus Stube, Kam., Küche mit Keller, Stallung im Hof u. Bodenraum, sowie 72 qm Gartenland, für sofort od. 1. April 1900 zu vermiethen. Auskunft ertheilt der Insp. **Mauss**, Merseburgerstraße 50.

3 St., 2 K., K. u. Zubeh., 270 Mk., 1. 4. z. verm. Zu erfragen Karlstr. 7, I.

2 Stuben, Kammer u. Küche, 320 Mk., 1. 4. 1900 zu verm. **Geistr. 47.**

Victor Scheffelstr. 3 sind Wohnungen von 400 Mk. bis 650 Mk. zum 1. 4. 1900 zu verm. Näheres beim Polier od. Friesenstr. 1. **F. Werchan**, Tischlermstr.

Schillerstrasse 45
Wohnung, bestehend aus 2 Stub., 2 Kamm., Küche nebst reichl. Zubeh., 1. 4. cr. z. verm. Besichtigung von 11—3 Uhr.

Steinweg 13
Wohnungen für 300 und 180 M sof. od. später zu vermiethen durch **Friedr. Carow, Wilhelmstr. 4.**

Dejsauerstr. 15 sind Wohnungen im Pr. v. 95 Thlr. 1/4. 1900 z. v. Näh. im Laden.

Streiberstr. 10, II,
mit Morgensonne, 4 Zimmer, Kam., Küche u. all. Zubeh. für M 480 1. April. Näheres bei. im Cigarren-Geschäft.

Wohnung für 150, 270 u. 400 Mk. per 1/4. zu verm. Näh. Hardenbergstr. 37, I. l.

Georgstrasse 3
4 Stuben, 2 Kammern, 1 Küche u. Zubeh. für 480 Mk. 1. 4. zu vermiethen.

Peissnerstraße 31,
direkt am Rannischen Platz, per 1. April frd. Parterre-Wohnung für 360 M z. verm. Näheres Wörmlitzerstr. 3, III. l.

Schillerstraße 24
Parterre-Wohnung, auch zu Geschäftszwecken geeignet, 1/4. cr. z. verm. Näheres **A. Höder, Blumenthalstr. 7.**

Zum Botanischen Garten
freundl. Wohnungen, 3 Stuben, Kammer, Küche und Zubeh., und 1 Stube, Kammer u. Küche, an ruhige Leute zu verm. Näh. **Dessauerstraße 19,** l. l.

Frdl. Wohnung, 3 heizb. St., Küche, Speisek., Zubeh., 300 M, 1. April z. v. Langestr. 16.

Keller-Wohnung
an einzelne, ältere Leute 1/4. zu vermiethen Friesenstr. 1, I.

Keller-Wohnung in der Karlstr. zu verm. Zu erfragen Karlstr. 7, I.

3 St., 2 K., Küche nebst Zubeh., z. Abverm. geeign., 400 M, 1/4. z. beziehen Mühlberg 12.

Marktstraße 5
I. Etage per 1. 4. zu beziehen.
3 St., 2 K., K. u. Zubeh., 270 M, 1/4. z. verm. Zu erfragen Karlstr. 7, I.

Wohnung, 65 u. 55 Thlr., sof. z. v. Thurmstr. 154.

Wittekindstr. 10 kleine Wohnung, 1/4. an ruhige Leute zu vermiethen.

4 heizb. Stuben, Küche u. Zubeh., 480 M, z. verm. Bej. 12—3. Goethestr. 9, II.

3 Wohnungen
à 140 M per 1. April, 120 M per 1. Febr., 90 M per sofort zu vermiethen **Liebenauerstr. 166,** II. r. Daselbst **großer Hühnerstall** zu verk.

Wohnung, 78 M, an einz. Frau 1. April zu verm. Gr. Wallstr. 36.

Part.-Wohnung, Stube, Kammer, Küche und Zubeh., 58 Thlr., zu verm. Gr. Schloßgasse 1, L

Geiststrasse 39
8 Stuben, 2 Kammern, Küche u. Zubehör, 1. Etage, 1. April zu beziehen.

Marke „Oehlschläger"
anerkannt beste Schuhwaaren der Gegenwart.

Die Firma unterhält ein vortrefflich sortirtes Lager aller zweckmässigen Arten von Schuhwaaren für Herren, Damen und Kinder, und strebt in allen ihren Einrichtungen dahin, nicht nur für den Augenblick zu verkaufen, sondern sich einen festen Stamm treuer Kundschaft zu erwerben.

Jeder Tag bringt mir neue Kunden, die alten kehren stets wieder, diese Erfolge beweisen, dass meine Geschäfts-Principien richtig sind.

Oehlschläger's Schuhwaaren-Magazin
Gegr. 1868. 14 Schmeerstr. 14. Gegr. 1868.

2 kl. Wohnungen, je 1 St., K. u. Zubeh., an ältere Leute oder einzelne Frau zu verm. Näheres Gr. Klausstr. 35.

Wohnung,
650 M, **II. Etage**, Ecke Martin- und Röserstr., per 1/4. zu vermiethen. Näheres **Martinstr. 22, I. r.**

Frdl. halbe I. Etage
(Preis 315 M) sofort oder 1. April z. verm. **Albrechtstraße 12, part.**

Frdl. Stübchen, m. sep. Eing., sofort zu beziehen. Wwe. **Wenzel**, Kuhgasse 5.

Frdl. Wohnung in Giebichenstein, 50 Thlr., zu verm. Näheres Spitze 8.

Wohnung, I. Etage, 2 St., 2 K., Küche u. Zubeh., 270 M, Part.-Wohnung, 3 St., K., K., 150 M, z. v. Jägerplatz 34.

Wohnung, St., K., K. u. Zubeh., 50 Thlr., 1/4. a. ältere L. z. verm. Glaucharerstr. 6.

Frdl. Parterre-Hofwohnung per 1/4. zu vermiethen Lutzenerstr. 3.

3 Wohnungen:
I. Etage 330 Mark,
II. Etage 300 Mark,
III. Etage 270 Mark,
Balkon, herrliche freie Aussicht, 1. April
Mansfelderstrasse 13.

Freundl. Stube mit Kochofen zu vermiethen Gr. Märkerstr. 19.

2 St., K., K., z. Abv., 1/4. z. bez. Schülerhof 12.

Leere Stube sof. od. 1/2. z. v. Ritterstr. 9.

II. Etage 450 Mk.
per sofort oder später zu verm. Näheres Leipzigerstraße 69.

Robert Franzstr. 6
2. Etage für 825 Mk., 3. Etage zu 725 Mark, je 6 heizbare Räume, Bad, Gaseinrichtung u. sonst. Zubehör per 1. April zu vermiethen. Näheres Fürstenthal 7.

Eine **Wohnung**, 360 Mk., 1. Juli zu vermiethen Blumenthalstr. 27.

Eine **Wohnung** für 200 Mark zu vermiethen Steinweg 50.

Kl. St. u. K. an einz. Pers. zu vm. Steg 2, pt.

Stube u. Kammer, Monat 5 Mk., zu vermiethen Mühlrain 8, im Keller.

Lindenstrasse 77
Part.-Wohnung, 2 St., K. u. Zubehör, zu verm. Alles Nähere Breiderstr. 6, I.

Ländl. Wohnung
mit Garten, sowie Stall- und Lagerräumen.
Ein in der Nähe von Halle, 1/2 Stunde von 3 Bahnen entfernt gelegener Bauernhof mit Wohnräumen, Garten und sehr geräumigen Stall- und Lagerräumen, billig zu vermiethen. Angebote unt. **B. g. 2012** befördert **Rudolf Mosse, Halle.**

Möblirte Zimmer.

Solide gewissenhafte **Pension f. Schüler** Magdeburgerstr. 59, III. r.

Möbl. Zimmer z. verm. Bernburgerstr. 1, II.

Möblirte Zimmer zu vermiethen **Händelstr. 1, „Hotel Merkur".**

Gut möbl. Zimmer z. v. Grajeweg 11, I.

Möbl. Zimmer z. v. Charlottenstr. 4, hochp.

Möbl. Zimmer, sep., Kl. Brauhausstr. 15, pt.

Frdl. möbl. Zimmer, ung., an anst. Dame nahe Markt, zu verm. Kl. Ulrichstr. 9, II l.

Frdl. mbl. Zimmer, sep., Kl. Sandberg 5, II.

Möbl. Zimmer, 12 M, zu verm.; auf Wunsch Mittagstisch. Krausenstr. 18, II. r.

Anhalterstraße 11, part.
möbl. Zimmer mit Cabinet zu vermiethen.

PENSION
f. Knaben oder Mädchen nebst angenehm. Familienanschluß. Preis viertelj. 100 Mk. Offert. unter **J. 260** an die Exp. ds. Bl.

Charlottenstraße 18, II.
möblirtes Zimmer zu vermiethen.

G. möbl., j. geräumig. u. ruhig. Zimm. a. j. Kaufm. od. Studt. z. v. Albrechtstr. 25, III.

Frdl. möbl. Zimmer Merseburgerstr. 8.

Möbl. Wohnung an anst. Herrn oder Dame zu vermiethen **Mühlberg 12,** II.

Schön möbl. Zimmer, Nähe des Hallmarktes, i. neuen Haus Kellnerstr. 10a, I l.

Möbl. St. m. K., separat, ungenirt, sof. beziehbar, Herr od. Dame, Kapellenstr. 8, l.

Möbl. Zimmer, b. einz. Leuten zu verm. Kellnerstr. 10a, II l., am Hallmarkt.

Mittelstraße 8,
gut möbl. Zimmer m. Kammer sof. z. verm.

Möblirte **Wohnung** z. verm. **Gr. Wallstraße 41.**

Ein **möbl. Zimmer**, passend f. 1 oder 2 Herrn, mit sep. Eingang z. verm. **Raffineriestraße 33,** II.

Frdl. Zimmer, sep. Eingang, sofort zu vermiethen **Kuhgasse 10,** H. II

Gut **möbl. Zimmer** mit Kabinet sof. zu verm. **Kl. Ulrichstr. 26,** II r.

Sauber möbl. Zimmer, m. Schreibtisch, 15 Mk. m. K. z. verm. Mittelstr. 18, I.

Möbl. Stube u. Kammer an Herren od. Damen z. verm. **Kl. Brauhausstr. 6,** pt.

G. m. Zim. a. 1—2 J. od. 2 J. u. Schwestersch. str. 8, I.

G. m. Zim., sep. Eg., sof. z. v. Kurzegasse 1, Ir.

Gr. Ulrichstr. 19, II, Eingang part., frdl. **möbl. Zimmer** zu vermiethen.

Möbl. Schlafst. off. Sophienstr. 40, II. l.

Anst. Schlafst. f. Hrn. off. Schillerstr. 24, III.

Bess. Schlafst. a. 1 od. 2 Hrn. z. v. Dachrigstr. 6, p.

Mobl. Schlafstelle, in Vorderhaus, billig zu verm. Forsterstr. 24, II. l.

Anst. Schlafst. offen Steinweg 36, I. r.

Frdl. Schlafst. z. verm. Steinweg 36, III.

Frdl. Schlafst. z. vm. vornh. Wuchererstr. 36, III. r.

Anst. Schlafst., vornh., z. v. Mittelstr. 5, II. l.

Zwei Schlafst. off. Thurmstr. 157, II. r.

Anst. Schlafstelle mit Kost zu verm. Friedrichstr. 30, im Laden.

Freundliche Schlafstelle zu vermiethen Gr. Wallstraße 19, pt. r.

Freundl. Schlafstelle offen Liebenauerstraße 12, I.

Frdl. heizb. Schlafst. off. Bernhardystr. 10, III. r.

Schlafstelle off. Rannischestr. 6, III.

Möbl. Schlafstelle z. verm. Mittelstr. 8, I.

Möbl. Schlafstelle offen Lessingstr. 27, p. l.

Mbl. Schlafst. f. 1 od. 2 Hrn. off. Brunoswarte 25.

Anst. Schlafst., m. Kaffee Woche 2 Mk., zu verm. **Stützer**, Bergstr. 4, I.

Anst. Schlafst. off. Kl. Klausstr. 1, Laden.

Frdl. Schlafstelle für 2 Herren offen **Steinweg 13,** Hinterhaus II r.

Möbl. Schlafst. z. v. Merseburgerstr. 20, Ir.

Schlafstelle offen Grajeweg 15, III r.

Anst. Schlafstelle offen Frankestr. 12, H. l.

Anst. Schlafst. offen Landsbergerstr. 60, II.

Frdl. Schlafst. offen Streiberstr. 12, I l.

Anst. Schlafstelle offen **Gr. Klausstr. 34,** nahe Markt.

Schlafstelle offen Kellnerstr. 10a, i. Laden.

Gute Schlafstelle off. Fritz Reuterstr. 8, pt.

Kl. Stube m. Bett sof. z. bez. Trödel 19, pt.

Anst. Mädch. find. Schlafst. Kl. Sandberg 1, pt.

Möbl. Schlafst. offen Krausenstr. 19, pt.

Kl. St. als Schlafst. off. Kl. Brauhausstr. 8.

Möbl. z. a. Schlafst. z. v. Mansfelderstr. 56, II. Eing. Ankerstr.

Anst. Schlafstellen offen Landwehrstr. 14, II l.

Anst. ruh. Schlafst. z. v. Gr. Brauhausstr. 2, II.

2 Schlafstellen offen Thomasiusstr. 14.

Frdl. möbl. Schlafstelle Gr. Märkerstr. 20, III.

Möbl. Schlafst. offen Geiststr. 35, II l.

2 g. Schlafst., pb. Martinstr. 7, II, Ecke Augustastr.

Frdl. Schlafst. zu v. Schülerhof 11a, II l.

Anst. Schlafst. f. 2 jg. Leute Dachrigstr. 12, pt.

Anst. Schlafstelle offen Taubenstr. 12, I.

Läden & Magazine.

LADEN Kl. Ulrichstr. 3, passend für Buttergeschäft m. Wurst 2c., Cigarren-, Blumen- od. dergl. Geschäft.

Kleiner Laden
m. Küche sofort od. später zu vermiethen. Zu erfr. **Alte Promenade 22, II r.**

Trockene große Lagerräume sofort oder später zu vermiethen. Näheres Alter Markt 14, im Contor.

LADEN m. od. o. Wohn., Nähe des Marktes, 450 Mk., zu verm. **Mühlweg 26.**

Werkstatt.
Helle und geräumige Werkstatträume, ca. 260 qm groß, passend für Tischler und Glaser, auch zu jedem and. Baugeschäft geeignet, im Ganzen od. getheilt, auf Wunsch auch mit Lagerplatz, unter günst. Bedingung. sofort oder 1. April 1900 zu verm. Näheres **Magdeburgerstr. 49, II.**

Laden, zu Barbiergeschäft vorzüglich passend, mit Wohnung, 3 Stuben, Kammer und Zubeh., 1/4. preiswerth zu vermiethen. **Hecklau**, Meckelstr. 2, pt.

Trockene Lagerräume zu vermiethen, auf Wunsch mit Comptoir Fürstenthal 4, p. l.

Laden,
zu jedem Geschäft passend, sofort od. später zu vermiethen **Landwehrstr. 14.**

2 Läden, einzeln od. combinirt, im Hause der „Adler-Apotheke", **Geißstraße, sof.** zu verm.

Eckladen,
in bevorzugter Lage der Stadt Halle, ist per 1. April an größeres Geschäft zu vermiethen. Offerten unter **A. 856** Exped. d. Ztg. erbeten.

Pferdestall
für 8 bis 10 Pferde, nebst **Heuboden** zu 300 Ctr. zum 1. April zu vermiethen **Georgstraße 13.**

Grosse Räume,
zu jedem Geschäft oder Lagerräumen passend, hell u. trocken, sofort oder später zu verm.; daselbst Pferdestall u. Schuppen. Zu erfr. **Gr. Ulrichstr. 11, II.**

Laden mit und ohne Wohnung zu vermiethen Taubenstr. 2, II.

Frdl. Laden m. Wohnung, 425 M, sof. oder 1. April zu vermiethen. Zu erfr. **Grünstraße 27, I. links.**

Werkstatt mit Boden, event. Schuppen, und Wohnung per 1. April zu vermiethen **Alter Markt 3.**

Laden u. kleine Wohnung zum 1/4. zu vermiethen. Zu erfr. Bölbergstraße 1, pt.

Kl. Laden mit Niederlage, jetzt Fellwaarengeschäft gew., sof. z. bez. Kl. Ulrichstr. 35.

Ein Laden mit Wohnung zu vermiethen Thüringerstr. 24.

Laden-Vermiethung.
Der von dem **Uhrmacher Herrn Weiske** benutzte **LADEN** ist zum 1. April cr. event. mit Wohnung zu vermiethen.
A. Huth & Co., Halle a. S.

Zu verpachten.

Zu verpachten.
Ganz besonderer Umstände halber bin ich genöthigt, das guigehende
Schützenhaus zu Schafstädt
sofort oder später zu verpachten. Zur Uebernahme sind 3000 Mark erforderlich. Das Grundstück besteht aus sehr großem Garten mit Concert-Halle, Kegelbahn, Parquetsaal, gute Stallung, 3 große Gaststuben und geräumige Wohnung. Nur kautionsfähige Wirthe wollen sich mit dem Unterzeichneten in Verbindung setzen.
Franz Börner, Gastwirth.

Bäckerei
zum 1. April cr. zu verpachten oder zu verkaufen. Zu erfragen bei Bäckermeister **Strauss, Trotha.**

Miethgesuche.

Wohnungs-Gesuch.
Junge Leute suchen Wohnung im Preise von 150—180 Mk. per 1. 4. 1900. Gefl. Off. u. **E. 78** an die Exped. d. Bl.

4 Stuben, Küche u. Zub. im Preise bis 400 M part. od. 1. Etage von 2 einz. Damen per 1. April gesucht. Offert. unter **H. 221** an die Expedition d. Ztg. erb.

Wohnung,
3—4 St., 1—2 K., Kb. und Zubehör, zum Abverm. geeignet, in der Nähe der oberen Leipzigerstr., zum 1/4. gesucht. Offerten erb. Leipzigerstr. 46, Barbiergeschäft.

Comptoir mit etwas Lagerraum zu miethen gesucht. Offerten mit Preisangabe unter C. A. 45 an Haasenstein & Vogler, A.-Ges., Halle a. S. erbeten.

Ruhige anst. Leute suchen eine Wohnung (Postnähe) v. 50—70 Thlr., a. liebsten sofort Königstr. 13, Hinterh. l.

Reit. Ehepaar (Pens. Beamt.) sucht Wohnung bis 3 Zimmer u. Zub. zum 1/4. Schleunige Off. m. Preisang. u. **H. 249** a. d. Exp.

Anst. Frau sucht 1. April Stube u. Kam. oder Stube u. Küche, Nähe der Kliniken. Offert. u. **J. 252** a. d. Expedition d. Ztg.

Beamter sucht Wohnung zum 1. April dieses Jahres, 4 Zimmer, 1 Kammer und Zubehör, im Centrum oder an Norden grenzend. Offerten mit Preis unt. **J. 259** bis 20 d. M. a. d. Exped.

Alleinsteh. Privatmann sucht eine gesunde Wohnung, St., K., K. und Zubehör, für 60—80 Thlr., möblirt oder unmöblirt. Off. unter **J. 257** an die Exped. d. Bl.

Hotel oder Restaurant
von bemittelten Fachleuten zu pacht. gesucht. Offerten unter **F. W. 4009** an **Rudolf Mosse, Wiesbaden.**

Wohnung für 50 Thlr. wird von anständigen Leuten mit 1/4. z. 1. April gesucht. Offerten unter **J. 265** an die Exp. d. Bl.

Geschäftsreisender
sucht event. nur tageweise **ungenirtes möbliertes Zimmer.** Angebote unter **C. K. 100** hauptpostlagernd.

Wohnung,
2—3 Zim., 2 Kam., mögl. Stadtmitte, 1/4. v. kinderl. Leuten z. mieth. ges. Off. m. Preis u. **B. e. 2010** bef. **Rudolf Mosse, Halle.**

Freundl. **leere Stube** wird von einem anständigen jungen Mädchen Nähe der Gr. Ulrichstr. sofort gesucht. Off. unter **J. 262** a. d. Exp. d. Bl.

Wohnung u. Werkstatt f. Buchbind. Nähe der Universität z. 1/4. ges. Off. u. **J. 263** an die Exp. d. Bl.

Stellen finden.

Rittergut Passendorf sucht zum möglichst baldigen Antritt
4 Pferdeknechte
bei freier Wohnung, hohem Lohn, Deputat 2c.

2 Arbeiterfamilien
mit guten Zeugnissen sucht z. 1. April 1900
Rittergut Reideburg.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-847518-19000114022/fragment/page=0002

Arbeitsnachweis

der Landwirthschaftskammer Halle a. S., Leipzigerstraße 29, I. hat Stellen zu vergeben für sofort u. 1./4. d. Js. an: Verh. Rechnungsführer (1./4. 1900), led. Inspektoren, Feld- und Hofverwalter, Oekonomielehrlinge, selbständ. Ältere u. jüngere Landwirthschafterinnen, junge Mädchen zur Erlernung der Landwirthschaft (ohne Lehrgeldzahlung), verh. Stellmacher und Hofanfseher, verh. u. led. Hofmeister u. Aufseher, verh. u. led. Kutscher, Kutschjungen, verh. u. led. Pferde- und Gärtner, verh. u. led. Pferde- und Ochsenknechte, Drescher- und Tagelöhnerfamilien, verh. u. led. Oberschweizer, ledig. Stallschweizer, Unterschweizer, Schweizerlehrburschen, verh. u. led. Kuhmelker, Ochsenfütterer, verh. u. led. Schäfer, Stuben- und Haus-, Küchen- u. Viehmädchen aufs Land.

Stellennachweis für Arbeiter und Dienstboten kostenfrei.

Für ein hiesiges Spezial-Geschäft wird sofort ein junger Mann, militärfrei, gelernter Detailist (Eisenbranche bevorzugt), gesucht. Selbstgeschriebene Offerten mit Zeugnißabschriften unt. B. w. 1950 beförd. Rudolf Mosse, Halle a/S.

Wiederverkäufer

gesucht für patentirten Kohlenanzünder, bestes Fabrikat, eingeführt bei ersten Königl. und Civil-Behörden, Verwaltungen 2c. Jeder Anzünder erzeugt in einigen Minuten ein complettes Kohlenfeuer ohne Zuthat von Holz, Petroleum 2c. Offerten unter F. 102 Exped. ds. Blattes erbeten.

Wer Stelle sucht, verlange unsere „Allgemeine Vakanzenliste". W. Hirsch Verlag, Mannheim.

Knechte u. Burschen

zu Pferden, Landarbeit oder Viehfüttern erhalten kostenfrei gute Stelle. Fr. Bärwinkel, Merseburgerstr. 8.

Arbeiter-Gesuch.

2 ordentliche Dreschersfamilien, sowie 1 verheiratheter Pferdeknecht finden per 1. April Stellung auf Rittergut Steuden.

Die Verwaltung.

Suche z. 1. April 1900 einen verheirath. Pferdeknecht bei freier Wohnung, 12 Mk. Wochenlohn, 50 hl Kohlen, 1/2 Morgen Kartoffelland. Zu erfragen bei Otto Thieme, Teutschenthal.

Geübte Vorrichter und Vorrichterinnen

bei hohen Löhnen gesucht.

Berkowitz, Heyl & Co., Schuhfabrik, Lucka i. S. A.

Zum täglich regelmäßigen Austragen von Preßhefe an Bäckereien wird

geeignete Person

gesucht. Bei rühriger Thätigkeit hoher u. regelmäßiger Tagesverdienst. Offert. unter Angabe der gegenwärtigen Beschäftigung sub H. 225 an die Expedition d. Ztg.

Mechanikergehülfen

sucht Carl Potzell, Barfüßerstraße 4.

Cigarren-Agenten

gegen hohe Provision gesucht! Cigarren von Mk. 20 pro Mille an, Cigaretten von Mk. 3 pro Mille an. Specialität: Cigarren mit großartigen Prämien. Eggerstedt & Schoon, Hamburg.

Akt. Hausdiener, w. Krankenpflege vertritt, find. sof. Stelle Breiteistr. 9, II.

10 Mittel- und Kleinknechte sof. bei Leipzig ges., fr. Reise, 3 M. Miethsgeld. Schönefeld, Schmeerstr. 15, II.

Tüchtige erfahrene

Monteure

sucht das Eisenwerk Wülfel, Specialfabrik für Transmissionen, Wülfel vor Hannover.

Ordentlicher, tüchtiger Arbeiter sofort gesucht Fischerplan 6.

Suche zum 1. April 1900 verheirathete

Knechte und Dreschersfamilien

E. Brandt, Priester bei Naundorf.

Ein Klavierspieler für Sonntags gesucht. „Nordpol", Dessauerstr. 11.

Müllergesellen sucht Mühle Gördentz bei Brehna.

Mehrere, tüchtige Mechaniker, die selbstständig Manometer bauen können, werden p. sofort oder später bei hohem Lohn (Wochen- od. Akkordlohn) in dauernde Stellung gesucht. Offerten sub J. 268 an die Exped. ds. Blattes erbeten.

Einen ordentlichen Laufburschen sucht F. Werchan, Tischlermeister.

Jungen Laufburschen

sucht Karl Pritschow, Bernburgerstr. 28.

Kesselheizer,

welcher mit der elektrischen Anlage Bescheid weiß, sofort zur Aushülfe gesucht. Gebr. Fackenheim, Gr. Ulrichstr. 12.

Junger tüchtiger

Barbiergehülfe,

guter Haarschneider, findet per 1. Februar Stellung. Selbigem ist Gelegenheit geboten Zahntechnik zu erlernen.

R. Peuschel, Querfurt.

Aeltere tücht. Schlossergesellen auf Gitter erh. d. Beschäftigung Marienstr. 4.

Aelteren erfahrenen Zuschneider stellt ein M. Lutache.

Knechte u. Mägde erhalt. kostenfrei Stelle durch Frau Albers, Leipzigerstr. 35. Empfehle Hausdiener mit gutem Buch.

Laufbursche vom Lande, 14—15 J., aus anständiger Familie, sofort gesucht.

Magdeburgerstr. 26, pt.

2 verheirathete Drescher, desgl. 2 verheirathete Pferdeknechte zum 1. April gesucht Rittergut Zscherben.

Junges Mädchen, welches das Kochen unentgeltlich erlernen will, findet noch Aufnahme. Hotel z. gold. Löwen, Eisleben.

Jüngere Aufwartung für den Nachmittag gesucht Leipzigerstr. 63, I. r.

Wirthschafterin, Kochmamsells, Köchin, Stuben-, Haus- und Kindermädchen, Mädchen für alle Arbeiten erhalten gute Stellen durch Pauline Fleckinger, Heunhäuser 3, am Markt.

2 Hausmdch., 2 Hofb. f. Dietzel, Leipzigerstr. 94

Ein nicht zu junges kräft. Mädchen für Hausarbeit wird per sofort ges. Barfüßerstr. 2, I.

Suche Köchin f. Hotel u. Priv. nach hier und auswärts, Mädchen für alle Arbeit sofort und später. Fr. Albers, Leipzigerstr. 35, II.

Junges Mädchen von außerhalb sucht zum sofortigen Antritt Gr. Ulrichstr. 47, Blumengeschäft.

Mädch. f. Alles, b. k. k. n. Berlin, 60 Thlr., fr. Reise, 1/2 gef. Schmeerstr. 17, II.

Wegen Erkrankung der jetzigen wird sof. eine im Kochen und in der Landwirthschaft erfahrene Mamsell auf Rittergut Mösnitz bei Stumsdorf gesucht.

Ordentl. Dienstmädchen bei hoh. Lohn per sofort oder 1. April gesucht. Zu erfragen bei Otto Thieme, Teutschenthal.

Junges Mädchen kann die feinere Küche erlernen ohne gegenseitige Vergütung. Hotel Deutscher Hof, Halle a/S.

Mehrere junge Mädchen auf Reisen in eine Schießhalle werden gesucht Thorstraße 17, I.

Dienstmädchen

erhalten täglich kostenfrei gute Stelle. Frau Bärwinkel, Merseburgerstr. 8.

Ordtl. Mädch. f. gute Privat-Herrsch. sof. u. spät. gesucht. Frau Schimpf, Harz 46.

Ein Hausmädchen

mit guten Zeugnissen, möglichst vom Lande per 1. Febr. cr. gesucht Leipzigerstraße 3, III.

Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen kann, wird per sofort od. 1. Febr. gesucht. Dienemann, Germanstr. 2.

Erste Garnirerinnen, welche den besseren Genre selbstständig und flott garniren können, finden bei hohem Gehalt dauernde Stellung.

A. Huth & Co., Halle a. S.

Sauberes Mädchen 1. Februar gesucht Leipzigerstr. 73, II. r.

Aufwartung f. Mittw. u. Sonnabend Vorm. sofort gesucht Wuchererstr. 24, p.

Kräftiges Mädchen, 15—16 Jahre, zum 1. Februar in Dienst gesucht Gr. Steinstraße 34a, II.

Haus- u. Küchenmädchen find. sof. gute Stelle Breiteistr. 9, II.

Taillen-Arbeiterinnen

(nur erste Kräfte) finden sofort bei hohem Lohn dauernde Beschäftigung.

C. A. Boegelsack.

Tücht. Waschfrau ges. Lessingstr. 27, p. l.

Ehrliche saubere Aufwartung für Vormittagsstunden gesucht Georgstr. 5, I. l.

Gesucht: Landwirthschafterinnen, Kochmamsells, Köchinnen, Jungfern, 270 Mk., feine Stubenmädchen, Mädchen f. Küche u. Haus f. einz. Damen u. einz. Herrschaften, Kindesfrau, Kindermädchen, Wärterinnen, Mädchen f. Güt., hoh. Lohn in nur g. St. Fr. Marie Wantaloben, Leipzigerstr. 60.

Saubere Waschfrau wird gesucht Schmeerstraße 9, II. r.

Ordentl. anst. Aufwartung f. Vormittag zu sofort gesucht. Giebichenstein, Burgstr. 47, I.

Aufwartung für Nachmittag gesucht Gr. Ulrichstr. 35, Handschuhgeschäft.

Aufwartung sof. ges. Gr. Ulrichstr. 29, III.

Wirthschafterin., Köchin., Mädch. f. Stadt u. Land erh. St. d. Fr. Domke, Schmeerstr. 4, II.

Eine ehrl. Frau zum Milchtragen gesucht Thomasiusstr. 10.

Junges anst. Mädchen als Laufmädchen gesucht. C. Hoffmann, Blumen-Handlung, Leipzigerstr. 45.

Junge Mädchen können Schneidern, Zuschneiden, Schnittzeichnen gründl. erlernen bei Fr. Remmert, Bergstr. 5 (a. Paradeplatz).

Fleißiges Dienstmädchen mit guten Zeugnissen sucht baldigst od. z. 1. April fr. Kunze, Magdeburgerstr. 27, III.

Köchinnen, Zimmermädchen, Dienstmädchen erhalten fortwährend gute St. In Halle kostet 1 Stelle 1 Mk.! Nach auswärts ist die Vermittlung sofst. kostenfrei! Frau A. Kühn, jetzt nur Kleine Ulrichstr. 3, I.

Zur selbstständigen Führung des Haushaltes einer Villa i. Th., die an Kurgäste vermiethet, suche ich eine absolut zuverlässige, gewandte, alleinstehende Frau oder ältere Mädchen. Näheres durch G. Jahme, Bettengeschäft, Pöstr. 18.

Lohnenden Erwerb finden Frauen mit größerem Bekanntenkreise durch Verkauf eines Bedarfsartikels. Adressen erthielt Exped. ds. Blattes.

Tüchtige Waschfrau, welche Montag u. Dienstag wöchentl. noch nicht besetzt hat, sucht Martha-Haus.

1 Waschmdch., 1 Hausmdch. für sofort gesucht. Hotel Preussischer Hof.

Mädchen gesucht!

Ein älteres, ordentl. u. fleiß. Mädchen für 1. März gesucht. Frau Elise Jentzsch, Leipzigerstr. 31, I.

Mädchen v. Lande, welche gute Kleidung hat, findet gute Stellung Ludwig Wuchererstr. 28, I.

Mädchen

zum Wäschefalten sof. ges. Edelweiss, Dampfwäscherei u. Plättanstalt, Karlstr. 13.

Gesucht eine tüchtige Putzarbeiterin, welche flott garnirt, u. eine tüchtige branchekundige Verkäuferin. Petzsche & Oelkers, Putz- u. Modewaaren, Leipzigerstr. 14.

Gesucht wird ein sauberes, fleißiges Dienstmädchen zum 1. Febr. Königstr. 26, I. rechts.

Fleiß. Mädchen bei hohem Lohn per sofort gesucht. Zu erfragen Dessauerstr. 2, I.

Lehrling-Gesuch.

Schuhmacherlehrling findet Ostern freundliche Aufnahme bei F. A. Dietze, Gr. Steinstr. 13.

Junge Leute

mit guter Schulbildung können Ostern als Lehrlinge eingestellt werden. Geschäftshaus J. Lewin, Halle a/S.

Bäckerlehrling gesucht. H. Castedello, Bäckermstr., Marienstr. 5.

Lehrling für Bäckerei und Conditorei sucht Göricke, Riemegerstr., Ecke Landwehrstr.

Lehrling sucht sofort oder Ostern Robert Hoffmann, Fleischermstr., Kl. Ulrichstr. 27.

Tapezierlehrling stellen ein Reinicke & Andag, Gr. Klausstr. 40.

Lehrling sucht zu Ostern R. Stoye, Schmiedemstr., Hohenthurm.

Tischlerlehrling stellen ein Reinicke & Andag, Möbelfabrik u. Magazin.

Bäcker- u. Conditorlehrling sucht W. Wernicke, Geiststr. 9.

Lehrlings-Gesuch. In meiner Weiß-, Brot- u. Feinbäckerei find. sof. od. Ostern 1 Lehrling Aufnahme. G. Schimpf, Gr. Ulrichstr. 53.

Suche für meine Bäckerei und Conditorei einen Lehrling u. s. günst. Bed. Carl Weber, Steinweg 49.

Suche zu Ostern 1 Lehrling für meine Brot-, Weiß- u. Feinbäckerei. Wilhelm Dickmann, Hermannstraße 27.

Für eine hiesige größere Versicherungs-General-Agentur wird per Ostern ein junger Mann mit guter Schulbildung und schöner Handschrift unter leichten Bedingungen Lehrling gesucht. Selbstgeschriebene Bewerbungen unter B. u. 1976 beförd. Rudolf Mosse, Halle a/S.

Ein Gärtnerlehrling kann unter günstigen Bedingungen in die Lehre treten auf Domäne Giebichenstein

Lehrling sucht O. Wernicke, Conditorei u. Café, Reilstr. 1.

Für unsere Drogenhandlung suchen per 1. April cr. einen Lehrling. E. Walther's Nachf.

Schneider-Lehrling sucht zu Ostern Carl Hennig, Spiegelstr. 13.

Tischlerlehrling sucht sofort oder Ostern Heinrich Crato, Tischlermstr.

Barbierlehrling sucht zu Ostern P. Klotz, Halle a/S., Leipzigerstr. 46.

Fleischerlehrling. Suche für meine Rind- und Schweineschlächterei zu Ostern einen Lehrling. Lehrgeld und Bett wird nicht beansprucht. H. Behrmann, Fleischermstr., Leipzigerstr. 68.

Einen Schneiderlehrling sucht E. Carl, Klausstr.

Suche zu Ostern für meine Brot-, Weiß- u. feine Kuchenbäckerei einen Lehrling. Oswin Kohl, Bäckermeister, Karlstr. 1.

Lehrlinge

finden unter günstig. Bedingungen Stellung. Bevorzugt werden diejenigen, die das Einjährig-Freiwilligen-Zeugniß haben. A. Huth & Co., Halle a. S.

Wir suchen zu Ostern einen

Lehrling

mit den nöthigen Vorkenntnissen. Sprengel & Rink, Delikatessen- und Weinhandlung.

Bäckerlehrling wird zu Ostern unter günst. Bedingungen gesucht. P. Losse, Zehentthurm.

Barbier- u. Friseurlehrling sucht Otto Richter, Halle a/S., Reilstr. 9.

Einen Sattlerlehrling sucht zu Ostern W. Geitner, Magdeburgerstr. 10.

Einen Lehrling sucht W. Sedlag, Schneidermstr., Hedwigstr. 8.

Suche Ostern einen Lehrling, der Lust hat die Sattlerei zu erlernen. W. Becker, Sattlerei, Landwehrstr. 19.

Uhrmacherlehrling. Suche zu Ostern einen Lehrling unter günstigen Bedingungen. Alb. Kennicke, Uhrmacher, Gr. Steinstr. 62.

Ein Stellmacher-Lehrling gesucht. Giebichenstein, Augustfr. 4.

Stellmacherlehrling sucht Ostern Paul Wendt, Karlstr. 3.

Lehrling für Bäckerei unt. sehr günstigen Bedingungen gesucht. W. Starck, Saalberg 1.

Schmiede-Lehrling für Ostern gesucht. Alb. Veidt, Magdeburgerstr. 61.

1 Lehrling sucht unter sehr günstigen Bedingungen Kuhling, Schmiedemeister, Besenitz bei Döllnitz.

1 Gesellen sucht sofort D. O.

Barbierlehrling zu Ostern gesucht. Louis Ehrhardt, Glauchaerstr. 75.

Lehrling sucht Herm. Schindler, Uhrmacher, Gr. Ulrichstrasse 85.

Lehrling sucht zu Ostern (Kost u. Logis daselbst) O. Koettler, Klempnermstr., Gröbzig.

Kellnerlehrling sucht Freyberg's Garten, Friesenstr. 1a.

Malerlehrling

gesucht. J. Paul Voigt, 56 Thorstraße 56.

Lehrlings-Gesuch.

Söhne achtbarer Eltern können in meinem Manufaktur-, Modewaaren- u. Damen- u. Herren-Confectionsgeschäft als Lehrling eintreten. Kaufhaus H. Elkan, Leipzigerstr. 87.

Ein Lehrling kann Ostern in die Lehre treten bei Bäckermstr. Gebhardt, Bernhardstr. 12.

Wäscherlehrling sucht sofort oder später E. Ausin, Mansfeldstr. 40.

Tischlerlehrling sucht gegen Kostgeld F. Werchan, Tischlermstr., Friesenstr. 1.

Einen Lehrling sucht R. Heckner, Schuhmachermeister, Mittelstraße 16.

Gärtner-Lehrlings-Gesuch. Sohn achtbarer Eltern, m. gut. Schulbildung, welcher Lust hat die Gärtnerei zu erlernen, kann unter annehmbaren Bedingungen am 1. April bei mir eintreten. Otto Schroeter, Kunst- u. Handelsgärtner, Halle a. S., Jägerplatz 18.

Lehrling sucht unter günst. Beding. F. Krüger, Bäckermstr., Schülershof 12.

Eine Lehrlingsstelle

ist bei mir zu Ostern zu besetzen. J. A. Uhlig, Eisenhandlung, Halle a/S.

Lehrling

für das Comptoir eines Produkten- en gros-Geschäfts sof. od. 1. April gesucht. Meldungen u. B. d. 2009 befördert Rudolf Mosse, Breiteiste.

1 Lehrling sucht zum 1. April C. Köhler, Fabrik chirurg. Instr. u. Bandag., Gr. Steinstr. 8.

Schlosserlehrling sucht G. Schulz, Kl. Sandberg 4.

Einen Drechslerlehrling sucht A. Heynemann, Rathhausstraße 9.

Friseur-Lehrling sucht Rackwitz, Bernburgerstraße 16.

Suche Ostern einen Lehrling. W. Löwenberg, Buchbindermstr., Gr. Wallstr. 41.

Schuhmacherlehrling findet Ostern Aufnahme bei Wilh. Müller, Schuhmachermstr., Kl. Ulrichstraße 27, I.

Friseurlehrling sucht E. Hennicke, Gr. Klausstr. 39.

Schneiderlehrling

sucht unter günstigen Bedingungen F. Ehrlich, Schneidermeister, Roitzsch.

Lehrling sucht H. Pomigalock, Schneidermeister, Friedrichstr. 29.

Schuhmacher-Lehrling 1. April gesucht. H. Wolf, Mühlgasse 2.

Lehrling sucht zu Ostern Fr. Hentschel, Stellmachermeister, Wettin a. S.

Einen Schuhmacherlehrling sucht W. Altmann, Wöllbergerweg 58.

Schuhmacherlehrling sucht zu Ostern H. Pollmer, Schuhmachermstr., Berlinerstr. 31.

Lernende

gesucht. Corsetgesch. A. Obersky, Geiststr. 5.

Anständiges Lehrmädchen wird sofort zu engagiren gesucht. Berg, Gr. Ulrichstraße 42, I.

Kochlernende

von auswärts für feines Restaurant ohne gegenj. Vergütung bei Familienanschluß möglichst bald gesucht. Off. unter B. k. 1991 beförd. Rudolf Mosse, Halle a. S.

Stellen suchen.

Nächt. zuverl. Maschinist u. Heizer, erf. im elektr. Licht, sucht bald Stellung. Rathhausstraße 6, II.

Stelle-Gesuch. Jg. (20 jähr.) Mann sucht per 1. April cr. auf einem mittl. Gute in d. Umgebung von Halle Stellung als

Volontär,

zwecks Ausbildung in der Landwirthschaft. Gefl. Off. u. J. 269 a. d. Exp. d. Ztg.

Suche für Nachmittags (2—6 Uhr) Nebenbeschäftigung pro Woche 25 Pf. Offert. u. J. 255 Exped. ds. Bl. erbeten.

Junger ehrlicher Mann, 25 Jahre, sucht Stelle als Comptoir- oder Kassenbote. Offerten unter J. 253 an die Exped. ds. Blattes erbeten.

Tücht. verheir. Schmied sucht per sofort oder später dauernde Arbeit. Gefl. Offerten unter H. 2 an Haasenstein & Vogler, A.-G., Merseburg.

Suche für einen jungen Mann (Kaufmannssohn), der seine Lehrzeit in einem Colonialwaarengeschäft beendete, recht bald geeignete Stellung. Gutes Zeugniß. Off. u. H. s. 1999 befördert Rudolf Mosse, Halle a. S.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-847518-19000114022/fragment/page=0003

Für Masken-Bälle

empfehlen:

Tarlatans, Atlasse, Sammete, Plüsche, Tülle, Mulls, Bänder, Spitzen, Larven, Gold- u. Silberbesätze, Münzen etc.

in sehr grosser Auswahl besonders preiswerth

Ph. Liebenthal & Co.,
Leipzigerstrasse 100.

Gebildetes Fräulein (Thür.), in Küche u. Haushalt erf., sucht Stellung als **Stütze** oder zur Führung eines kl. Hausth. Wittwer mit Kind nicht ausgeschl. Off. u. **M. M. 100** Rudolstadt, Weimarischestr. 10, I.

J. Mädch., 16 J. alt, sucht 1/4. Stell. Gefl. Nachfr. Wettinerplatz 2, II r.

Junge geb. Dame sucht Beschäftigung außer dem Hause im Vorlesen ob. Schreiben. In Französisch und Englisch nicht unerfahren. Gefl. Offerten unter **J. 258** an die Exped. d. Ztg.

Gebildete junge Dame, schon 4 Jahre in der Branche thätig, sucht per 15. Febr. Stellung **Verkäuferin** als in besserem **Manufakturwaarengeschäft.** Gefl. Offerten erbitte unter **N. G. 1900** postlagernd **Tippoldiswalde.**

Anst. Mädch., 20 J., s. Aufwartung f. ganz. Tag i. bes. Hause. Näh. Albrechtstr. 26, III.

Putz.

Jg. Mädchen, welches selbstständig arbeitet, auch im Verkauf tüchtig bewandert ist, sucht **1. ob. 15. März cr.** Stellung.
E. Lehmann,
Wittenberg (Bez. Halle), Collegienstr. 17.

Anst. Mädchen sucht Aufwartung für d. ganz. Tag Ludw. Wuchererstr. 63, H. p. r.

1 gewandtes Stubenmädch., im Schneid., Plätten, Serviren, Zimmerreinigen gründlich erfahren, mit gutem Zeugniß, sucht in herschaftl. Hause Stelle durch **Pauline Fleckinger, Neunhäuser 8.**

Auctionen.

Rutzholz-Verkauf
— der Oberförsterei Schkeuditz —
Montag den 22. Januar cr.,
Vorm. 10 Uhr in Leistner's Waldhaus bei Halle a. S.
Aus dem Schutzbezirk Dölauer Haide, Schlag: Jagen 72a:
1208 Kiefern-Stämme I.V. Cl. mit 816 fm,
3 Birken- „ IV./V. „ 1,50 „
Aufmaßregister gegen Abschriftgebühren bei dem Unterzeichneten. Die Hölzer bitte ich vorher zu besichtigen.
Schkeuditz, den 12. Januar 1900.
Der Forstmeister Westermeier.

Holz-Auction.
Am Rittergut **Dieskau** b. Halle a/S. im Park sollen Montag den 15. b. M., Vorm. 10 Uhr: **ca. 100 Haufen Eiern- u. Eschenstangen u. Reisholz,** sow. **3 Stück Pappelstämme und 12 Elernstämme, bis 40 cm Durchmesser,** nach vorherigen Bedingungen meistbietend verkauft werden.

Dienstag den 16. d. Mts., Vorm. 10 Uhr versteigere ich im Auctionslokale Rathhausstraße 6 hierselbst in der Denzin'schen Nachlaßsache freiwillig: 1 große Partie Wolle, angefangene Stickereien, Leinen- und Lebenwaaren, Stickseide, Stick- und Wollgarne, Borden, Franzen und verschiedene andere Sachen.
Kraft, Gerichtsvollzieher.

Unterricht.

Zither-, Mandolinen- und Klavierspiel,
theoretisch-praktisch, lehrt
P. Adam, Magdeburgerstr. 47.

Dr. Gehrke's Institut,
Bad Kösen.
Sexta bis incl. Untertertia. Vorbereitung für Schulsporta und andere höhere Lehranstalten. Prospekte gratis und franco.

Tanz-Unterricht.
Der 2. Winter-Kursus meines Tanz-Unterrichts beginnt **Dienstag den 16. Januar** im **Hôtel „Weisses Ross",** Geiststr. 5. Gefäll. Anmeldungen erbittet **Ad. Fröhe,** Tanzlehrer, Henriettenstr. 32, II.

NB. **Einzel-Unterricht** zu jeder Zeit.

Stud. theol. sucht **Privatstunden** zu ertheilen. Off. unter **H. 237** an die Exped. d. Ztg.

Neue Kurse
für Herren und Damen jeden Standes und Alters in **einf., dopp. u. amerik. Buchführung, landw. Buchführ., Bücherabschluß, Correspondenz, Contorarbeiten, Sprachen, Stenographie, Rechnen, Schreibmaschine, Schönschrift** ꝛc. beginnen täglich. — Honorar mäßig.
Carl Gieseguth Handels-Lehrinstitut,
Halle a/S., Gr. Brauhausstraße 1.

Junge Leute,
welche sich dem kaufmännischen Beruf, ohne jedoch eine längere Lehrzeit durchzumachen, widmen wollen, finden Aufnahme in dem kaufmännischen Lehr-Contor von
Carl Gieseguth,
Halle, Große Brauhausstraße 1.
Vielseitige Ausbildung. — Einmaliges mäßiges Lehrgeld. Lehrzeit ca. 1 Jahr. Für Auswärtige billige gute Pension.

Welcher Herr giebt einem jungen Manne in den **nächsten Tagen**
Tanz-Unterricht?
Offerten sind unter **J. 256** in der Expedition d. Ztg. niederzulegen.

Klavier-Unterricht
wird noch einigen Anfängern gründl. ertheilt.
Melitta Butze, Geiststraße 65, I.

Zu verleihen.

Damen-Maske zu verleihen Harz 7, p. r.

Maskenkostüme, **200 Stck.,** billig zu verleihen **Brüderstraße 3.**

Hübsche **Damenmaske** billig zu verleihen. Wo? zu erfragen in der Exped. d. Ztg.

Eleg. **Damenmaske,** weißseiden, zu verleihen ob. zu verk. Fritz Reuterstr. 5, p. r.

Elegante Damenmaske zu verleihen Henriettenstraße 39, II r.

Saubere Damenmaske billig zu verleihen Grasweg 15, Restaurant.

Seidene Damenmaske billig zu verleihen Leipzigerstraße 34, III l.

3 Damen-, 1 Herrenmaske zu verleihen Martinistraße 8, H. III l.

Eleg. Damenmaske bill. zu verl. Karlstr. 4, I.

Eleg. **Herren- u. Damenmasken** bill. zu verl. Röserstr. 4, II, Ecke Marienstr.

Elegante Damenmasken zu verleihen Herrenstraße 2, II. Etage.

Eleg. Damen- und 4 Herrenmasken bill. zu verl. Gr. Ulrichstr. 54, Hof I.

3 D.-Masken bill. zu verl. Rannischstr. 14, II.

Fl. D.-Masken b. z. verl. Merseburgerstr. 20, Ir.

Damenmasken bill. z. verl. Friesenstr. 14, I l.

Perrücken und Bärte
verleiht **E. Hennicke,**
Gr. Klausstr. 39, 2. Haus vom Markt.

Capitalien.

15,000 Mk. suche zum 1. Februar oder werden auf erste sichere Hypothek eines Mühlengrundstückes mit guten Ackerland. Offerten unter **J. 267** an die Expedition dieser Zeitung erbeten.

Ein ländl. Handw. s. auf s. nachweisl. schuldenfreie Wirthsch., w. mit über 3000 M versich. ist, **150 Mk.** z. leihen auf 6 Mon. geg. g. Zins. Werthe Off. u. **J. 264** an die Exped. d. Ztg.

800—1000 Mark
auf 6 Monate von Geschäftsmann gegen gute Sicherheit und Zinsen gesucht. Off. unter **J. 271** an die Exped. d. Ztg.

60 Mark werden gegen Sicherheit und Zinsen zu leihen gesucht. Gefl. Offerten unt. **J. 270** an die Exped.

Hypotheken-, Credit-, Capital- und Darlehn-Suchende
erhalten sofort **geeignete Angebote.**
Wilhelm Hirsch, Mannheim.

Verloren.

Jagdhund, stichelhaarig, dunkelbraun mit hellen Flecken, entlaufen.
W. Werner, Kindorf
bei Stumsdorf.

5 Mark Belohnung. Opernglas (Krimstecher) ohne Futteral von der Wuchererstr., Albrechtstr. und Georgstr. nach dem **Thalia-Theater** verloren. Abzugeben
Magdeburgerstr. 39, pt.

Verloren eine kurze **Fee-Pelzboa** Geiststr., Bernburgerstr., Mühlweg bis „Mohr", Giebichenstein. Abzugeben **Burgstr. 34.**

Weißgraue Katze entlaufen. Abzugeb. gegen Belohnung Jenkestr. 9, II.

Gefunden.

Schottischer Schäferhund zugelaufen. Abzuholen Giebichenstein, Hohestr. 22.

Diverse.

Souchon-Thee's,
letzter Ernte, à Pfd. 2,40 u. 3 M,
ff. Vanille, à Stange 20 ₰,
ff. Chocoladen von Schögel,
ff. Cacao, à Pfd. 1,50, 2 u. 2,40 M,
beste Salonkerzen, 5er, 6er u. 8er, à Pfd. 60 ₰, offerirt
A. Trautwein, Gr. Ulrichstr. 31.

Mein beliebtes **Mischobst,** sorben fertiggestellt, offerire à Pfund 32 Pfg.,
Zucker, gemahlen, bei 5 Pfd. à 24 Pfg.
Hülsenfrüchte sehr billig u. gut.
Pa. Graupen à Pfd. 14 u. 15 Pfg.
Ia. Seifen, gew. Riegel à 40 Pfg.
8 Kgl. 3 Mk.
Ich übernehme Garantie dafür, daß Niemand in der Lage ist, bessere Waaren preiswerther zu liefern.
Mittelstr. 21,
Otto Bornschein, neb. Gr. Steinstr. 14.

Aufrichtig!
Ein junger Beamter, in ges. Lebenstellung, sucht behufs Heirath die Bekanntschaft einer jungen Dame mit gutem Charakter. Photographie erwünscht. Gefl. Off. u. **J. 266** an die Expedition d. Bl.

Konkursverfahren.

Ueber das Vermögen des Buchdruckereibesitzers **Eduard Wieske** in Halle a. S., Großer Berlin Nr. 1, wird heute am **10. Januar 1900, Vorm. 10½ Uhr** das Konkursverfahren eröffnet.

Der Taxator **Otto Knoche** in Halle a. S., Bismarckstraße 30, wird zum **Konkursverwalter** ernannt.

Konkursforderungen sind **bis zum 23. Februar 1900** bei dem Gerichte anzumelden.

Es wird zur Beschlußfassung über die Beibehaltung des ernannten oder die Wahl eines anderen Verwalters, sowie über die Bestellung eines Gläubigerausschusses und eintretenden Falls über die in § 132 der Konkursordnung bezeichneten Gegenstände auf **den 6. Februar 1900, Vorm. 10 Uhr**
und zur Prüfung der angemeldeten Forderungen auf
den 7. März 1900, Vorm. 10 Uhr
vor dem unterzeichneten Gerichte, **Kleine Steinstraße 7, II., Zimmer Nr. 31,** Termin anberaumt.

Allen Personen, welche eine zur Konkursmasse gehörige Sache in Besitz haben oder zur Konkursmasse etwas schuldig sind, wird aufgegeben, nichts an den Gemeinschuldner zu verabfolgen oder zu leisten, auch die Verpflichtung auferlegt, von dem Besitze der Sache und von den Forderungen, für welche sie aus der Sache abgesonderte Befriedigung in Anspruch nehmen, dem Konkursverwalter bis zum **31. Januar 1900** Anzeige zu machen.

Halle a/S., den 10. Januar 1900.
Königliches Amtsgericht, Abth. 7.

Veröffentlicht:
Halle a. S., den 10. Januar 1900.
Grotze, Kanzleirath,
Gerichtsschreiber des Königl. Amtsgerichts, Abtheilung 7.

Unter Nr. 517 des Gesellschafts-Registers, betreffend die
Partbad-Aktien-Gesellschaft
zu Halle a. S. sind heute folgende Eintragungen bewirkt worden:
1. Durch Beschluß der Generalversammlung vom 18. December 1899 ist der Gesellschaftsvertrag durch einen neuen ersetzt worden, welcher am 1. Januar 1900 in Kraft tritt und sich auf Blatt 89 u. folg. der Akten V. 16 befindet. Danach werden die bisherigen Bestimmungen, soweit sie zur Veröffentlichung gelangten, in folgenden Punkten abgeändert: Gegenstand des Unternehmens ist der Betrieb und die Erweiterung des der Aktien-Gesellschaft gehörigen, im Grundbuche von Halle Band 89 Blatt Nr. 3488 eingetragenen Parkbades nebst Zubehör. Die Berufung zu den General-Versammlungen erfolgt durch einmalige Bekanntmachung, welche mindestens neunzehn Tage vor dem anberaumten Termine veröffentlicht sein muß. Die Aktionäre, welche sich an der General-Versammlung betheiligen wollen, müssen ihre Aktien mindestens drei Tage vor der General-Versammlung hinterlegen.
2. Das Vorstands-Mitglied **Mitsching** hat sein Amt niedergelegt. Durch Beschluß der General-Versammlung vom 18. Decbr. 1899 ist der Zigeleibesitzer **Oskar Gottschalk** zum alleinigen Vorstandsmitgliede gewählt worden.
Halle a. S., den 29. December 1899.
Königliches Amtsgericht, Abthlg. 19.

Dem Kaufmann **Reinhold Schneider** zu Halle a. S. ist für die Firma:
Hermann Haacke
daselbst Prokura ertheilt, welche unter Nr. 693 des Prokuren-Registers eingetragen worden ist.
Halle a. S., den 29. December 1899.
Königliches Amtsgericht, Abthlg. 19.

In unserem Firmen-Register sind heute folgende Firmen:
a) Nr. 1189 **Carl Paul** in Diemitz,
b) Nr. 1240 **J. Haase** zu Lettin,
c) Nr. 1214 **C. G. Lincke & Co.** zu Halle a. S.,
d) Nr. 1660 **Otto Hofmann** zu Halle a. S.
gelöscht worden.
Halle a. S., den 20. December 1899.
Königliches Amtsgericht, Abth. 19.

Steckbrief.

Gegen den unten beschriebenen Lederfärber **Friedrich Koch,** zuletzt in Merseburg, geboren am 22. November 1853 zu Gommern, welcher flüchtig ist, ist die Untersuchungshaft wegen Diebstahls verhängt.

Es wird ersucht, denselben zu verhaften und in das nächste Gerichts-Gefängniß abzuliefern, sowie zu den Akten 2. J. 1. 1201/99 Nachricht zu geben.
Halle a. S., den 2. Januar 1900.
Der Königliche I. Staatsanwalt.
Beschreibung:
Alter 46 Jahre, Größe 1,68 m, Statur mittelgroß, Haare blond, Stirn frei, Bart kleiner Schnurrbart, Augenbrauen blond, Augen graublau, Nase und Mund gewöhnlich, Zähne gut, Kinn rund, Gesicht rund, Gesichtsfarbe gesund.
Besondere Kennzeichen: Glatze.

Einen größeren Posten gebr.
Treibriemenleder
z. Betrieb in großer Auswahl empfiehlt
J. Sternlicht, Lilienstr. 10,
Telephon 1148.

Kräuter-Brustbonbon,
bestes Mittel gegen Husten und Heiserkeit, empfiehlt die **Confiserei** von
H. Schlinck, Rannischstr. 11.

Aufruf.

Am 1. Januar 1900 ist zwischen Sandersdorf und Thalheim bei Bitterfeld ein junges Mädchen von einem Unbekannten angefallen und ihrer Baarschaft beraubt worden. Der Unbekannte war von kleiner unterfetter Statur, hatte einen mittelstarken blonden Schnurrbart und ein volles blasses Gesicht. Er war etwa 30 Jahr alt und gehörte anscheinend dem Arbeiterstande an. Er trug einen dunkelgrauen Jackenanzug und eine schwarze runde Wintermütze ohne Schirm.

Mittheilungen über den Thäter erbitte ich zu meinen Akten 6 J. f. J.00.
Halle a. S., den 6. Januar 1900.
Der Erste Staatsanwalt.

Eine junge Dame, Anfang 20, aus besserer hochgeachteter Familie, wünscht die Bekanntschaft eines gebildeten Herrn im Alter von 26 bis 32 Jahren behufs Heirathung. Gefl. Offerten unter **M. 242** befördert die Expedition d. Blattes.

An die verehrl. Inserenten!
Laut Verfügung des Staatssekretärs des Reichspostamtes kosten Postanweisungen bis zum Betrage von
5 Mark
nur
10 Pfg. Porto.
Es empfiehlt sich daher, der Sicherheit wegen, Geldsendungen nicht mehr in Briefmarken, sondern nur durch Postanweisung zu machen. Der Text eines **kleinen** Inserates kann auf den Abschnitt der Postanweisung geschrieben werden.

Trauer-Hüte
in grosser Auswahl
Petzsche & Oelkers,
Leipzigerstr. 14.

Stiefel u. Schuhe werden billig besohlt u. reparirt
wie bekannt, mit gutem gebrauchten
Riemenleder, nur bei
J. Sternlicht, jetzt **Lilienstr. 10.**
Fernsprecher 1148.

Neu! Neu!
Manicure!
Moderne Hand-Nägelpfl. n. amerik. System bei **Ed. Hennicke,**
Gr. Klausstr. 39, 2. H. v. Markt.

Backobst:
Aepfel, Pflaumen, Birnen, Aprikosen, Pfirsichen, Datteln u. Feigen, feinste calif. **Früchte,** empf. zu billigen Preisen
C. F. Jentzsch, Geiststr. 70.

Makulatur
hat abzugeben
Exped. d. General-Anzeiger.

Neu! Neu!
Gebisse mit Gold- u. Aluminium-Einlagen. Rep. in einer Stunde, eigene Erfindung, Plomb. sofort und billig.
Gr. Ulrichstraße 63. Alwine Jasse.

Hilfe geg. Blutstock. **Hagen,** Hamburg, Pinneb. Weg 15.

PATENTE etc. schnell & gut Patentbüreau.
SACK—LEIPZIG

Pfänder auf's Leihamt besorgt diskret, Vorschuß zu jeder Tageszeit
A. Vollmer, Grasweg 11, I.

Unübertrefflich!
Empf. wiederum m. berühmt. **Berliner Pfannkuchen** à Dtzd. 25 ₰, gef. ½ Dtzd. 25 ₰.
Conditorei u. Bäckerei,
Mansfeldersr. 4.

Jackets u. Pelerinen, auch aus alt. Mänteln, sow. alle Aenderungen werden tadellos u. billig angefertigt Dachrifstr. 12, II.

Als **Schneiderin** empf. sich in u. auß. d. Hause **M. Otto, Geiststr. 39.**

Herrengarderobe w. gereinigt u. repar., Aenderungen aller Art werd. schnell u. saub. ausgef. Ansert. u. Maaß. Mauerstr. 16, II.

Saubere gewandte **Plätterin** empf. sich in u. außer dem Hause Goethestr. 4, II. l.

Perf. Plätterin empfiehlt sich in und außer dem Hause
Kl. Ulrichstr. 9, II l.

Wäsche zum Glanzplätten wird angen. Schillerstraße 40, II l.

Suche ein Kind mitzustillen. Zu erfr. Martinistr. 1, II r.

Der echte B. Hübner'sche **Alpen-Kräuterbee** ist f. Halle u. Umg. nur abzuholen **Kl. Klausstraße 1.**

Perf. Schneiderin empf. sich zum Anfertigen von Damen- u. Kinderkleidern
Kl. Märkerstr. 3, II r. (Neubau).

Stricken wird angen. Pfännerhöhe 46, H. r.

Nur gute Musik, Clavier ꝛc. u. Geige, unterglänzt. Bed. wird empfohlen Gr. Brauhausstr. 29, III.

Wieder wie neu
werden farbige **Wollenstoffe** durch Waschen mit **Panama-Spänen** aus der **Central-Drogerie,** neb. **Central-Hotel.**

Stiefel und Schuhe sehr dauerhaft aus guten Zuthaten gearbeitet, wie bekannt, empf. zu **billigen** Preisen nur
J. Sternlicht, jetzt **Lilienstr. 10.**

Neugeborenes Kind findet **vorzügl.** Pflege, evt. adopt. von alleinstehender Dame. Off. **Kessler,** hauptpostlagernd **Halle a. S.**

Privat-Leihamt Alter Markt 30.
Trockenes **Brennholz** in Fuhren und Körben Fritz Reuterstraße 5.

Weibliche Schönheiten!
30 Visitbilder geg. M. 1,— Briefm.
Verlag **Friedel,** Berlin, Grünstr. 9.

Neue Ofenrohre empfiehlt billig
J. Sternlicht, Lilienstr. 10.

3 D.
19./1. 6½ M. B. Brm.

Kaloderma
(Glycerin- u. Honig-Gelée),
gegen rauhe und spröde Haut der Hände und Gesicht, wie auch als Verbeugungsmittel gegen Röthe der Haut, verursacht durch Hitze oder Kälte, empfiehlt
Gr. Ulrichstraße 6. F. A. Patz.

Familien-Nachrichten.

Adeline Thisson
Paul Schneidewind
Verlobte
BARMEN, 10. Januar 1900.

Die Geburt eines **Söhnchens** zeigen hocherfreut an **Adolf Lenk** nebst Frau, **Anna** geb. Röthel.

Gestern Abend 10 Uhr entschlief nach langem, schweren Leiden meine liebe Frau, unsere gute Mutter, Tochter, Schwester und Schwägerin
Luise geb. Hahn.
Halle, den 12. Januar 1900.
Gustav Dörr
nebst Kindern.
Die Beerdigung findet Sonntag den 14. Januar, Nachmittag 3 Uhr von Leichenhalle des Nordfriedhofs aus statt.

Danksagung.
Zurückgekehrt vom Grabe unseres theuren Entschlafenen, des Bureaudieners
Wilhelm Jordan
können wir es nicht unterlassen, Allen, welche und in unserem großen Schmerz mit Rath und Trost zur Seite standen, Allen, die den Sarg so reich mit Blumen schmückten u. ihm das letzte Geleit zur Ruhestätte gaben, wie auch dem Verein „Deutsche Zierde" und ganz besonders den höheren Herren Vorgesetzten der Königl. Eisenbahn-Direktion, sowie Herrn Oberprediger Knuth für seine trostreichen aufrichtenden Worte am Grabe unseren herzinnigsten Dank auszusprechen.
Die tiefgebeugte Familie
Jordan.
Halle a/S., 13. Jan. 1900.

Dank.
Zurückgekehrt vom Grabe meines lieben Mannes, unseres unvergeßlichen Vaters sagen wir allen Verwandten, Freunden und Bekannten für die liebevolle Theilnahme und die reichen Blumenspenden unsern besten Dank. Insbesondere Herrn Pastor Witte für die trostreichen Worte am Grabe des Dahingeschiedenen.
Die tieftrauernde Wittwe
Alwine Langrock
nebst Kindern.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-847518-19000114022/fragment/page=0004